

## **BEKANNTMACHUNG** **DER STADT NIDDERAU**

zur 4. Sitzung des Arbeitskreises Nahmobilität  
am Mittwoch, 11.01.2023, 19:00 Uhr  
Veranstaltungsort: Rathaus  
Am Steinweg 1, 61130 Nidderau  
Sitzungsraum, UG Raum 1

### **Tagesordnung**

#### **Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Antrag des AK Nahmobilität zum "Nidderauer Einheitspreis" im ÖPNV der Stadt Nidderau
3. Terminfindung für eine Begehung vor Vorort und Entwurf einer Checkliste - Problematik der Haltestellen
4. Radwegekonzept
5. Einrichtung einer e-Mail für den AK-Nahmobilität
6. "Gefahrenanalyse Schulweg" der Schulen in Nidderau
7. Verschiedenes

Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Inhalte der einzelnen Tagesordnungspunkte können Sie über die Seite der Stadt Nidderau unter <https://rim.ekom21.de/nidderau/> (Ratsinformationssystem) einsehen.

Nidderau, 28.12.2022

Pascal Konrad  
Arbeitskreisvorsitzende/r



## Arbeitskreis Nahmobilität

# ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 4. Sitzung des Arbeitskreises Nahmobilität  
am Mittwoch, 11.01.2023, 19:00 Uhr bis 20:32 Uhr  
Veranstaltungsort: Rathaus  
Am Steinweg 1, 61130 Nidderau  
Sitzungsraum, UG Raum 1

---

## Teilnehmer

### Vorsitz:

Konrad, Pascal

### Anwesend:

Klüppel, Barbara  
Blättermann, Jörg (B 90/ Die Grünen)  
Brum-Seidel, Margret  
Holzwarth, Ronald  
Noe, Angela  
Tien, Dieter  
Wenzel, Friedhelm  
Adams, Katja  
Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)  
Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)

### Entschuldigt fehlten:

Brindl, Jörg  
Büdel-Hartmann, Karoline  
Dill, Christian  
Ehlert, Reinhard  
Gutmann, Karl  
Klöppel, Hans-Joachim  
Osier, Petra  
Schmidtke, Henrik  
Schmitt, Peter  
Schneider, Günter Robert  
Weiner, Alexander  
Bär, Andreas (SPD)  
Bischoff, Herbert (SPD)  
Czekalla, Rosemarie (SPD)  
Dillmann, Markus (SPD)  
Studebaker, Phil (CDU)  
Wagner, Winfried (FW Nidderau)  
Wörner, Otmar (CDU)

### Von der Verwaltung waren anwesend:

Gäste:

3

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Antrag des AK Nahmobilität zum "Nidderauer Einheitspreis" im ÖPNV der Stadt Nidderau
3. Terminfindung für eine Begehung vor Vorort und Entwurf einer Checkliste - Problematik der Haltestellen
4. Radwegekonzept
5. Einrichtung einer e-Mail für den AK-Nahmobilität
6. "Gefahrenanalyse Schulweg" der Schulen in Nidderau
7. Verschiedenes

# Sitzungsverlauf

## Öffentliche Sitzung

1. **Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Antrag des AK Nahmobilität zum "Nidderauer Einheitspreis" im ÖPNV der Stadt Nidderau**

Pascal Konrad liest den Antrag vor, der Antrag wird besprochen.

### **Beschluss**

Kein Beschluss

### **Beratungsergebnis:**

ohne

3. **Terminfindung für eine Begehung vor Vorort und Entwurf einer Checkliste - Problematik der Haltestellen**

Fahrtauskünfte für kreisübergreifende Busfahrten im Nahverkehr sind zweifelhaft, falsch,... Fälle sollten dokumentiert werden, um Probleme zu lösen

Als Vorort-Termin wird der 25.1.2023 10.00 Uhr vereinbart. Treffen im Rathaus und gemeinsame Sichtung von Bushaltestellen. Teilnehmer: Frau Adams, Angela Noe, Margret Brum-Seidel, Dieter Tien

Frau Adams wird den Teilnehmern vorab Informationen zu Regelungen mailen, die sich mit dem Aufbau und der Ausstattung von Bushaltestellen befassen.

### **Beschluss**

Kein Beschluss

### **Beratungsergebnis:**

Ohne Abstimmung

4. **Radwegekonzept**

Laut Auskunft vom 1. Stadtrat Rainer Vogel sollen erste Ergebnisse des Dienstleisters zum Radwegekonzept Ende Februar/ Anfang März 2023. vorliegen.

### **Beschluss**

Kein Beschluss

### **Beratungsergebnis:**

5. **Einrichtung einer e-Mail für den AK-Nahmobilität**

Frau Adams richtet ein E-Mail Konto für den AK Nahmobilität ein. Die E-Mail-Anschrift lautet: ak.nahmobilitaet@nidderau.de.

### **Beschluss**

Zugriff auf das Konto haben Pascal Konrad, Barbara Knüppel, Friedhelm Wenzel und Katja Adams. Die ersten 3 Personen beantworten Anfragen von Bürgern. Einstimmig beschlossen.

### **Beratungsergebnis:**

## **6. "Gefahrenanalyse Schulweg" der Schulen in Nidderau**

Noch einmal wurde festgestellt, dass alle Schulen über eine Gefahrenanalyse für den Schulweg verfügen müssen. Bisher gibt es keine Antwort der Schulen.

Pascal Konrad und Katja Adams (für die Stadtverwaltung) werden parallel die Anfrage noch einmal stellen bei

- a) Grundschule Eichen
- b) Grundschule Ostheim
- c) Berta von Suttner Schule

### **Beschluss**

Kein Beschluss

### **Beratungsergebnis:**

## **7. Verschiedenes**

- a) Arbeitspaket Bahnverkehr: Der AK Nahmobilität spricht sich einstimmig für das Arbeitspaket aus.
- b) Zur Info: Der Fußweg über die Nidder an der Bahnbrücke (Niddertalbahn) ist nicht geplant.
- c) Nächste Sitzung: 1.3.2023 (*Redaktionelle Anmerkung: Der Termin wird, nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden, auf den 08.03.2023 verlegt. Um Beachtung wird gebeten! 10.2 kl*)

### **Beschluss**

Kein Beschluss

### **Beratungsergebnis:**

Arbeitskreisvorsitzende/r Pascal Konrad schließt die öffentliche Sitzung des Arbeitskreises Nahmobilität um 20:32 Uhr und bedankt sich bei den Zuschauern für Ihre Teilnahme.

Nidderau, 27.01.2023

Pascal Konrad  
Arbeitskreisvorsitzende/r

Dieter Tien  
Arbeitskreismitglied/Schriftführer AK

An den Magistrat der Stadt Nidderau  
Am Steinweg 1  
61130 Nidderau

Nidderau,

12.12.2022

Antrag auf Reduzierung des Einzelfahrpreises zur Nutzung des innerstädtischen Busverkehrs auf 0 EURO (Linie MKK45,46,47)

Sehr geehrte Mitglieder des Magistrates der Stadt Nidderau,

wir, der AK Nahmobilität, stellen den Antrag den Einzelfahrpreis für den innerstädtischen Busverkehr (Linie 45, 46, 47) auf 0 EURO zu reduzieren

Begründung:

Der AK Nahmobilität möchte die Attraktivität und Nutzung des innerstädtischen Busverkehrs (MKK 45, 46, 47) erhöhen. Die unkomplizierte und kostenfreie Nutzung ist eine wesentliche Voraussetzung hierfür. Der öffentliche Nahverkehr ist ein Element um die Schadstoffbelastung zu reduzieren und er kann als eines von vielen Elementen dazu beitragen den Klimawandel zu verlangsamen. Wachsende Anteile in der Bevölkerung werden zukünftig öffentliche Verkehrsmittel nutzen. Eine alternde Gesellschaft benötigt zunehmend Alternativen zum Individualverkehr.

Die Reduzierung des Einzelfahrpreises auf 0 EURO entlastet sozial schwache Mitbewohner, die auf den öffentlichen Nahverkehr angewiesen sind und sich vorwiegend innerhalb von Nidderau bewegen. Familien mit Schulkindern müssen für die Nutzung des innerstädtischen Busverkehrs kein 365 EURO Ticket erwerben.

In Summe: Umwelt und Bevölkerung wird entlastet.

Die Kosten:

Als Basis für die Diskussion gilt die Information der Verwaltung zur Anfrage in der SVV von David Marohn. Die Antwort der Verwaltung sagt aus, dass bei einer Reduzierung des innerstädtischen Fahrkartenpreises um

1 EURO der Stadt zusätzliche Kosten von 7.018,05 EURO entstehen und bei einer Reduzierung des innerstädtischen Fahrkartenpreises auf 1 EURO Zusatzkosten in Höhe von 14.017,35 EURO entstehen. Der kostenlose innerstädtische Busverkehr würde schlussfolgernd 21.035,40 EURO Mehrkosten für die Stadt Nidderau verursachen.

Die vom Ersten Stadtrat Rainer Vogel auf der 3.Sitzung des AK Nahmobilität angegebenen Gesamtkosten von ca. 300.000 EURO für den innerstädtischen Busverkehr erhöhen sich bei Reduzierung des Einzelkartenpreises auf 0 EURO um ca. 7% oder weniger als 0,45 Promille des geplanten Gesamthaushalts 2023.

Wir bitten Sie den Antrag zu prüfen und an die politischen Gremien weiterzuleiten

Mit freundlichem Gruß



Pascal Konrad

(Vorsitzender AK Nahmobilität)